

Bewertungskriterien Schautanz

1. Kostüm - 15 Punkte -

Das Kostüm muss durchgehend zur Thematik passen und die einzelnen Passagen des Tanzes unterstreichen. Es sollte körpergerecht und der Altersstufe entsprechend gestaltet sein. Das Kostüm darf nicht gegen Anstand und gute Sitten verstoßen. Zum Kostüm gehört auch das angemessene (passende, gute und altersgerechte) Schminken oder eine wirkungsvolle Maske. Kleidungsstücke dürfen nur ausgezogen aber nicht aufgenommen und angezogen werden.

2. Schritt- und Bewegungsvielfalt - 15 Punkte -

Es sollten möglichst viele verschiedene Schritte und Bewegungen im Tanz gezeigt werden. Anspruchsvolle Schautanzschrittkombinationen, koordinative Fähigkeiten, Drehungen und Sprünge führen zu einer höheren Bewertung. Sie müssen ebenso zur Thematik und der Musik des Tanzes passen wie „gestellte Bilder“. Die Schwierigkeit verschiedener Stilarten muss beachtet werden. Elemente des Gardetanzes dürfen nur dann in den Tanz einfließen, wenn sie von der Thematik verlangt werden.

3. Originalität / Kreativität - 15 Punkte -

Kreativität, eigene Ideenvielfalt, Überraschungseffekte, Phantasie, Witz, Humor, Dramatik, Begeisterungswirkung, Körpersprache. Originalität ist auch die Darstellung von Musicals und Filmen. Wird die gleiche Thematik mehrere Jahre mit einem vergleichbaren Tanz gezeigt, führt dies zu einer niedrigeren Wertung, da Originalität nicht mehr gegeben ist.

4. Darstellung der Tanzdisziplin - 15 Punkte -

Ist die gewollte Darstellung (Thema des Tanzes) erreicht? Kostüme, Masken, Mimik, Schritte und Musik müssen zur Thematik des Tanzes passen. Die einzelnen Musikteile müssen zu den jeweiligen Passagen und Handlungen des Tanzes passen und sie unterstreichen oder verdeutlichen. Schnitte müssen korrekt durchgeführt sein. Die Thematik muss verständlich dargestellt und während des ganzen Tanzes durchgängig erkennbar sein.

Wenn die Thematik es erfordert, sind Solorollen erlaubt. Solisten müssen aber ein homogener Bestandteil der Gruppe bleiben Sie sollte im Jugend- und Juniorenbereich altersgerecht sein. Keine gegen die Ethik verstoßenden Themen.

5. Ausführung des Tanzes - 20 Punkte -

Zu bewerten sind: Gleichmäßigkeit / Synchronität, exakte Ausführung von Schritten und Bewegungen, gute Darstellung von Parodien und Persiflagen, deutliche und saubere Ausführung choreografischer Bilder, alle Schritte, Sprünge und Bewegungen müssen im Takt der Musik erfolgen. Die Techniken der unterschiedlichen Stilrichtungen müssen sauber vertanzt werden. Alle Aktiven müssen nach Beginn des Tanzes sichtbar in Bewegung bleiben. Requisiten müssen sinnvoll in den Tanz einbezogen sein. Ein Kostümwechsel darf den Ablauf des Tanzens nicht unterbrechen und muss zeitlich angemessen durchgeführt werden.

6. Choreographie - 20 Punkte -

Zu bewerten sind: Gesamtaufbau des Tanzes, nahtlose Übergänge der Schrittfolgen und Bewegungsabläufe, kreative Nutzung der Bühnenfläche/Raumaufteilung, ideenreiche und effektvolle Formationen, sinnvolle und attraktive Formationswechsel, Berücksichtigung des Leistungsvermögens der Aktiven. Wurde der Musikcharakter erkannt und richtig verarbeitet? Eine Kostümveränderung muss sinnvoll in den Tanz eingeplant sein und darf die Harmonie des Tanzes nicht stören.